



## Dienstag, 10. Mai 2005

Um halb acht Uhr standen wir auf. Danach marschierten wir um halb zehn Richtung Schloss Trachselwald.



Es war ein langer Marsch bis dahin. Uns taten bald die Füße weh, denn es ging über Stock und Stein.

Als wir ankamen, empfing uns eine nette Führerin.

Leider besitzt das Schloss keine alten Möbel mehr.

Alle mehr über das Gebäude: die Geschichte, die Folterkammer, die Siegel der Landvögte waren uns jetzt bekannt.



Als die Tour zu Ende war, wussten



Nun marschierten wir zum Bahnhof und fuhren mit Zug und Bus nach Hause, mussten aber von Wyssachen noch zum Haus „hinaufklettern“.

Zum Abendessen gab es Pizza, denn das wünschte sich Till, der heute Geburtstag hat.

Es gab noch eine feine Geburtstagstorte, die Frau Fleischli gebacken hat. Wir genossen sie nach dem Lesen.

Anna-Ursina, Christian, Eliane

